

Artikel vom 20.07.2019

CSU Hirschau

## Familienfahrt Madagascar Luisenburg



Auf eine abenteuerliche Reise nach Madagascar mit dem Löwen Alex, der Giraffe Melman, dem Zebra Marty und der Nilpferd-Dame Gloria machten sich die Kinder und Erwachsenen, die am Sonntag bei der Familienfahrt zu den Luisenburgfestspielen dabei waren. Der CSU-Ortsverband hatte zum 33. Mal dazu eingeladen und wie immer die Buskosten für die Teilnehmer übernommen. Eigentlich hatten es die vier Freunde im Zoo in New York ganz gut. Sie wurden regelmäßig gefüttert und immer freundlich bestaunt. Einen Haken hatte das Zoo-Dasein aber doch – sie waren eingesperrt. Marty wollte aber frei sein. Er ließ sich von den vier Pinguinen zu einem Ausbruchsversuch überreden. Aus Sorge um Marty machten sich auch seine drei Freunde aus dem Staub und folgten ihm. Per Schiff ging es nach Madagascar, wo es die vier Ausreißer in der Wildnis mit ganz besonderen, furchterregenden Raubtieren zu tun bekamen. Sie lernten die Lemuren und deren König Julien kennen. Der erwies sich als echte Stimmungskanone nicht nur für die Tiere, auch für das Publikum. Mit der Aufforderung „I like to move it“ holte er Klein und Groß von den Sitzen und brachte das Publikum zum Tanzen: „Musst du wackeln mit die Hüfte!“, lautete seine Parole. Tolle Stimmungsmacher waren auch die vier tanzenden und singenden Pinguine. Letztlich kamen die Tiere dann doch zu der Erkenntnis, dass es zu Hause – also im New Yorker Zoo – doch nicht so schlimm ist und es sich dort eigentlich ganz gut leben lässt. Auf der Heimfahrt war man sich einig, wieder bei einem tollen Theatererlebnis dabei gewesen zu sein, wenn auch das Bühnenbild den Kleinen eine gehörige Portion Abstraktionsvermögen abverlangte. Nächstes Jahr steht „Pinocchio“ auf dem Spielplan. CSU-Fraktions-Chef Hans-Jürgen Schönberger und seine Frau Rosi, die wieder die Fahrt organisiert hatten, kündigten unter Beifall an: „Da fahren wir auf jeden Fall wieder hin!“